

Rüdiger Görner

HÖLDERLINS KLAGEN UM TEMPORA

Zeit-Kritik eines Dichters

TÜBINGER TURMVORTRÄGE – NEUE FOLGE 1

K&N
Hölderlin
Gesellschaft

Rüdiger Görner

—

Hölderlins Klagen um Tempora

Turmvorträge – Neue Folge

herausgegeben von
Jörg Robert und Elena Polledri

im Auftrag der Hölderlin-Gesellschaft

Band 1

Rüdiger Görner

Hölderlins Klagen um Tempora

Zeit-Kritik eines Dichters

Königshausen & Neumann

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in
der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Verlag Königshausen & Neumann GmbH, Würzburg 2024
Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
Umschlag: skh-softics/coverart
Umschlagabbildung: Thomas_pics: Hölderlinturm;
347790215 © adobestock.com
Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich
geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen
des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des
Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für
Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die
Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

ISBN 978-3-8260-8699-1
eISBN 978-3-8260-8700-4

www.koenigshausen-neumann.de

www.ebook.de
www.buchhandel.de
www.buchkatalog.de

TÜBINGER TURMVORTRÄGE – NEUE FOLGE

Die Tübinger Turmvorträge – Neue Folge setzen eine höchste erfolgreiche Vortragsreihe der Hölderlin-Gesellschaft fort, die in den 1980er Jahren in Zusammenarbeit mit dem Museum Hölderlinturm in Tübingen initiiert wurde. Ziel der Vorträge war und ist es, einem breiterem Publikum die historische Bedeutsamkeit und fortdauernde Aktualität von Hölderlins Person und Werk zu vermitteln. Die Buchreihe versammelt Beiträge von Persönlichkeiten aus der Hölderlin-Forschung und angrenzenden Wissensgebieten, aber auch von Künstlern, Dichtern oder Musikern sowie Repräsentanten des öffentlichen und kulturellen Lebens, die ihre Zugänge zu Hölderlin in allgemein verständlicher Form erläutern. Der thematische Bogen reicht von Studien zu einzelnen Texten Hölderlins, zu biographischen, sozial- und ideengeschichtlichen sowie literaturwissenschaft-

lichen Kontexten oder zu Aspekten der Rezeption des Tübinger Klassikers. Darüber hinaus werden auch Themen eine Rolle spielen, die in einem weiteren Bezug zu Hölderlin, zur Hölderlin-Gesellschaft oder zur Geschichte des Turms stehen. Geplant sind zwei Publikationen im Jahr, die von Elena Polledri und Jörg Robert im Auftrag der Hölderlin-Gesellschaft herausgegeben werden.

Jörg Robert ist Professor für Neuere Deutsche Literatur an der Univ. Tübingen. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen deutsche Literatur von der Frühen Neuzeit bis zur Weimarer Klassik. Er ist stellvertretender Sprecher des SFB 1391 (*Andere Ästhetik*), Mitglied im Vorstand der Hölderlin-Gesellschaft sowie Herausgeber der *Hybridedition der deutschsprachigen Werke des Martin Opitz*.

Elena Polledri ist Professorin für Neuere Deutsche Literatur an der Univesität Udine (Italien). Ihre Forschungsschwerpunkte umfassen deutsche und österreichische Literatur vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Sie ist Mitglied im Vorstand der Hölderlin-Gesellschaft, Mitherausgeberin der Zeitschrift „*Studia Hölderliniana*“ und Vizepräsidentin des Associazione Biblioteca Austriaca.

INHALT

Vorwort zur Neuen Folge I

Rüdiger Görner

Hölderlins Klagen um Tempora

Zeitwertigkeiten..... 1

Liebe in elegischer Zeit..... 7

»Feiern möchte' ich; aber wofür?«

Zeit-Sinn der Klage in Hölderlins

Elegie, exkurshaft gedeutet..... 12

Riss in der Zeit? 28

Vergeistigte Zeit..... 37

Anmerkungen..... 53